

Feueralarmplan

- Jeder Alarm muss ernst genommen werden, auch wenn er sich als Fehlalarm herausstellt.
- Alle Personen müssen das Schulgebäude verlassen.
- Verhalten im Unterrichtsraum:
 - keine Schulsachen mitnehmen
 - kein Anziehen der Garderobe
 - Fenster schließen, Licht ausschalten
 - Raum geordnet, aber zügig verlassen, dabei behinderten Personen helfen
 - Klassenbuch / Kursheft mitnehmen
 - Tür schließen, aber nicht abschließen.
- Die Lehrkräfte benutzen mit den Schülerinnen und Schülern den gekennzeichneten Fluchtweg. Dabei schließen die Lehrkräfte noch geöffnete Fenster auf den Fluren. Ist der Fluchtweg nicht begehbar (Rauch / Feuer), Ersatzfluchtweg nehmen. Ist auch dieser versperrt, zurück in den Unterrichtsraum, Tür schließen und sich am Fenster der Feuerwehr bemerkbar machen.
- Wenn sich einzelne Schüler/Gruppen außerhalb des Unterrichtsraumes aufhalten, muss im Vorfeld der jeweilige Sammelplatz geklärt worden sein. Diese Schüler verlassen auf dem direkten Fluchtweg das Gebäude und begeben sich außerhalb des Gebäudes zum entsprechenden Sammelplatz.
- Aufsuchen des entsprechenden Sammelplatzes, gebührenden Abstand zu den Ausgangstüren halten, Vollzähligkeit der Gruppe mit Hilfe des Klassenbuches / Kursheftes überprüfen, fehlende Schülerinnen und Schüler dem Krisenteam (erkennbar an orangefarbenen Armbinden) oder Frau Bock melden, die sich vor dem Haupteingang bei der „Kralle“ aufhält.
- Vollzählige Gruppen entfernen sich vom Schulgelände und bleiben während des gesamten Alarms mit der Lehrkraft zusammen.
- Erst bei Beendigung des Alarms durch die Schulleitung darf das Schulgebäude wieder betreten werden. Die Lehrkräfte führen die Klassen zurück in die Unterrichtsräume.

besprochen am _____

(Unterschrift)